

Probleme mit schuelerVZ

Beitrag von „Schubbidu“ vom 17. Mai 2009 21:20

Zitat

Original von Moebius

Nein, dass war nicht meine Sichtweise.

In dem Moment, in dem Mobbing oder was auch immer in die Schule hineinstrahlt muss der Lehrer natürlich reagieren, aber ich bleibe dabei, dass das vor allem auch heißt, von den Eltern einzufordern, dass diese dafür sorgen, dass ihre Kindern sich da ihren Mitschülern gegenüber angemessen verhalten. (Was man von ihnen übrigens auch im Sinner der Störerhaftung erwarten kann, wenn sie ihren Kindern einen PC mit Internetanschluss zur Verfügung stellen)

Gut, ich habe dich wohl zu verkürzt wiedergegeben. Dass die Eltern eine Gewichtige Rolle bei der Prävention und Sanktionierung spielen sollten, ist wohl auch unstrittig.

Zitat

Original von Moebius

Alleine vom Namen "SchuelerVZ" eine besondere Verantwortung der Schule abzuleiten da für Ordnung zu sorgen halte ich für ziemlichen Unfug.

Die Ausführungen von Bolzbold würde ich sofort unterschreiben.

Grüße, Moebius

Ich denke es ist deutlich geworden, dass ich die besondere Verantwortung der Schule nicht *allein* aus dem Namen SVZ ableite. Es bleibt aber ein gewichtiges Indiz für die starke Verflechtung dieses Portals mit der schulischen Welt. Ich glaube auch, dass das sogar die Schüler mehrheitlich so sehen werden.

Insofern kann ich als Lehrer also eigentlich standardmäßig davon ausgehen, dass sich "virtuelles" Mobbing auf SVZ zwingend auch im realen schulischen Umfeld abspielen wird. Nur habe ich das als Lehrer vielleicht bislang noch nicht wahrgenommen.

Auch ich finde Bolzbolds Anmerkungen sehr hilfreich, wobei ich ihn nicht so verstehe, dass er prinzipiell schulische Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen als Mittel der Wahl ablehnen würde. (Bolzbold, du darfst mich hier natürlich gerne korrigieren.) Es kommt halt wohl - wie bereits erwähnt - sehr auf den individuellen Fall an. Und diesebezüglich bleibe auch ich dabei, im Zweifel lieber etwas eher und stärker zu reagieren als zu schwach.